



Ob Wertpapier-, Kredit- oder Versicherungsvermittlung; Vorschriften für die Finanzbranche werden heute in Brüssel gemacht. Um als Entscheider frühzeitig und unvoreingenommen informiert zu sein haben sich namhafte Marktteilnehmer zur **AFPA, dem Verband der österreichischen Versicherungs- und Finanzprofessionisten** zusammengeschlossen. Über den EU Dachverband FECIF in Brüssel sind sie direkt in die Entstehung europäischer Richtlinien und Regularien eingebunden.

Leistungen für Mitglieder



Aktives Lobbying in Europa

Lang bevor ein Gesetzesvorschlag in Österreich am Tisch liegt nimmt AFPA am europäischen Gesetzwerdungsprozess teil. Wird eine beschlossene EU-Richtlinie national umgesetzt, kommunizieren wir mit Behörden, Aufsicht und Konsumentenschutz um praxistaugliche Regelungen zu erreichen.



Marktforschung und Branchenprofil

Bis vor kurzem gab es kaum verlässliche Zahlen, Daten und Fakten über den Vermittler- und Beratermarkt. AFPA schließt diese Informationslücke und gibt der Beraterbranche erstmals ein Profil. Wo früher Mythen und Halbinformationen kommuniziert wurden stehen nun objektive Fakten zur Verfügung.



Marktdialog als EINE Branche

Bei den AFPA Dialogen treffen Industrie, Politik, Konsumentenschutz und Aufsicht aufeinander. Organisiert und moderiert durch die AFPA findet ein Meinungsaustausch zum Nutzen aller Beteiligten statt. Die Teilnahme ist für Mitglieder kostenlos (sonst kostet sie 120 Euro).



Aktive Öffentlichkeitsarbeit

Anliegen der Mitglieder werden in Form anschaulicher Fact-Sheets mit Zahlen, Daten und Fakten aufbereitet. Wir kommunizieren diese Anliegen bei Veranstaltungen, in Fachmedien und Wirtschaftszeitungen. Presseartikel (inzwischen mehrere hundert) können auch von der interessierten Öffentlichkeit jederzeit auf der AFPA-Website nachgelesen werden.



Online Informationsplattform

Mitglieder haben rund um die Uhr den Überblick: aktuelle Vorhaben der EU Kommission, Richtlinien der Aufsichtsbehörden, Berichte über Diskussionen im EU Parlament und vieles mehr stehen ihnen online zur Verfügung. Das FECIF-Rechtsbüro und die Fachlotsen der AFPA geben Einschätzungen, wohin die Reise geht bzw. welche Konsequenzen sich in der betrieblichen Praxis ergeben.



AFPA-Newsletter

Mitglieder erhalten bis zu 12 Mal im Jahr topaktuelle Informationen rund um EU-Richtlinien und das Marktgeschehen inklusive kommentierter Weblinks. Alle Newsletter können auch im Nachhinein in einem Archiv im Online Informationssystem abgerufen werden.



Themenspezifische Arbeitsgruppen

Stehen mehrere Marktteilnehmer vor ein- und denselben Herausforderungen, dann koordiniert AFPA eine firmenübergreifende Zusammenarbeit aller Beteiligten. Informationen werden ausgetauscht, Aktivitäten werden geplant und Synergien für konkrete Umsetzungsschritte gefunden.



Lobbying-Update und Mitglieder-Meeting

Ergänzend zu den Informationsdiensten findet einmal im Jahr ein Mitgliedertreffen statt. Dabei tragen Experten über den aktuellen Stand auf europäischer und nationaler Ebene vor. Mitglieder profitieren darüber hinaus vom gegenseitigen Meinungs- und Erfahrungsaustausch.



Branchen Netzwerk

AFPA setzt Aktivitäten, um Mitglieder miteinander bekannt zu machen. Dazu gehören etwa die Vorstellung via Website und Newsletter sowie die Möglichkeit zum Sponsoring von Events und Fachworkshops.



Lotsen für die Umsetzung von EU Vorgaben

Juristen, Wirtschaftsprüfer, Unternehmensberater und Gerichtssachverständige begleiten die Mitglieder bei der Umsetzung von EU Vorgaben im eigenen Betrieb. Als Fachlotsen erstellen sie frühzeitige Berichte und Checklisten und informieren, wie man sich auf Neuerungen vorbereiten kann. Mitglieder haben auf diese Weise einen Informationsvorsprung und profitieren auch davon, dass Grundlagenarbeit nicht jedes Mal aufs Neue geleistet und bezahlt werden muss.



Gesetzliche Weiterbildung für Management, Front- und Backoffice

Aufsichtsrechtliche Vorgaben und Gesetze verpflichten Führungskräfte, aber auch Back- und Front-Office-Mitarbeiter zur laufenden Weiterbildung. Dies wird bei Wertpapierunternehmen beispielsweise von der Finanzmarktaufsicht kontrolliert. AFPA bietet dazu branchenspezifische Seminare mit anerkannten Experten an. Mitglieder bezahlen lediglich einen Unkostenbeitrag von EUR 90,- (statt EUR 360,-).

AFPA Mitglieder erhalten durch die umfangreichen Leistungen einen attraktiven Gegenwert für ihre Mitgliedsgebühren, gerade auch im Vergleich zu marktüblichen Kosten für vergleichbare Dienstleistungen. Sie sind Teil eines exklusiven Netzwerks von Leitbetrieben der Finanzdienstleistungs- und Versicherungsbranche, die proaktiv ihre Zukunft gestalten. Darüber hinaus profitieren Mitglieder laufend von branchenspezifischen Informations- und Bildungsveranstaltungen.

AFPA, unsere Nachbarverbände und die EU-Dachorganisation FECIF leisten Jahr für Jahr über zwanzigtausend Arbeitsstunden für den Erhalt selbständiger Wertpapier- und Versicherungsberatung, somit auch für Ihre Interessen.

Ordentliche Mitglieder der AFPA sind Unternehmen, die Konsumenten Finanzdienstleistungen und Versicherungen anbieten.

Fördernde Mitglieder sind Produktgeber und Systemhäuser, die mit selbständigen Versicherungsvermittlern und Finanzberatern zusammen arbeiten.

Unterstützer sind Unternehmen und Organisationen, die für Konsumenten den Zugang zu selbständiger Versicherungs- und Finanzberatung sicherstellen möchten.

Sie wollen Mitglied werden oder uns finanziell bzw. organisatorisch unterstützen? Kontaktieren Sie das AFPA-Büro!

Mag. Günter Wagner, gw@afpa.at, 0676 67 11 677



Austrian Financial & Insurance Professionals Association

Albertgasse 35/1, 1080 Wien

Phone +43 (0)1 361 69 00 • Fax +43 (0)1 71 72 8 110 • Mail gw@afpa.at • Web www.afpa.at